



Heimat-Museum



Dem Heimatmuseum wurden im letzten Vierteljahr als **Geschenk** überwiesen:

Das Protokollbuch des „Amtes der Zimmerleute in Rakeburg“ (1693–1798) von Herrn Bauunternehmer Pape-Rakeburg.

Eine Lithographie von Rakeburg, gez. v. J. L. Wensel, lithogr. von J. Tempelton, von Frau Dr. Corduar-Hamburg und F. L. M. von Kalben-Rakeburg.

Eine große Brettersäge und andere Tisch-erwerkzeuge, geschmolzenes Glockengut und Kupfer vom Dombrand 1892, zwei Tabakdosen, eine Erinnerungsmünze von der Einweihung des Kaiser Wilhelm-Denkmals in Rakeburg, ein Zinnteller von 1767 und vieles andere mehr von Herrn Domkürster d'Otilie-Rakeburg-Domhof.

Eine schwarzseidene Frauentappe von Frau Frank-Brunstorf.

Eine vorgeschichtliche Steinperle, gefunden in Gudow, von Herrn Pastor Laage-Brunstorf.

Zwei Merkbüchlein für das Kartenspiel und eine altertümliche Vorknette in Schildpattfassung von Frau M. Westedt-Hamburg.

2 eiserne Kanonenkugeln, gefunden in Rakeburg, von Herrn Bauunternehmer Wilh. Schwasta-Rakeburg.

4 verschiedene Stücke Mützen- und Hasenband, ein großer Holzkamm und ein Schildpattkamm (1825–40) sowie eine Stickerarbeit von Frau Generalleutnant von Stolzenburg, Erz., Mölln.

1 Pfennig Scheidemünze, Braunschweig-Lüneburg 1797, Fundort Rakeburg, von Fr. Else Junge-Rakeburg.

4 Photographien aus Güster von Herrn Lehrer Falldorf-Güster.

2 Gipsabgüsse der ältesten Lauenburgischen Brakteen von Herrn Steuerinspektor Dorfmann-Altona.

Eine eiserne Kanonenkugel im Hausbalken, gef. in der Bötterstraße in Rakeburg, ein Spinnrad, eine gerahmte Stickerarbeit u. a. von Herrn Pagels-St. Georgsberg.

An der Zusammenstellung der in voriger Nummer genannten Bismarck-Erinnerungen waren beteiligt Frau A. Flüge und die Herren H. Gade, Pastor Giesecke, E. Heyne, Fr. Passer, Max Specht und Dr. Völkers, sämtlich in Lumühle.

Weiterhin haben sich um die Sammlung des Heimatmuseums bemüht die Herren Major a. D. von Rundstedt, Bibliothekar Schellbach-Mustin und Pastor Laage-Brunstorf.

Allen Genannten auch an dieser Stelle herzlichsten Dank!

Durch **Kauf** wurden erworben:

Eine Karte von Bisum Rakeburg und den dazu gehörigen zehentpflichtigen Bauernhöfen ums Jahr 1231.

Ein Exemplar des Nieder-Sächsischen Kochbuches von Loofft. 1766.

Ein Stück einer mittelalterlichen Bronzekette, Fundort Carnekow.

Ein reich verzierter irdener Suppentopf von 1880.

Ein Rakeburger Druck von 1692: Siegfried Benken, Christianus minime Christianus.

Die Uniform der Lauenburgischen Ritterschaft mit Epaulettes, Hut und Degen.

Zwei Gipsköpfe zur Gall'schen Schädellehre.